

Österreich erleben – bei einer herrlichen Alpenrundfahrt mit dem Südbahn-Express

Gibt es eine schönere Art, die Alpen zu „erfahren“, als durch den Blick aus dem Fenster eines Zuges? Erlebnisreiche Rundreise von München durch Tirol und Südtirol und Osttirol. Der Höhepunkt dieser Reise ist die Fahrt im historischen Südbahn-Express, gezogen von der E-Lok 1020.18 von Lienz über die Tauernstrecke und die Gisela-bahn nach Innsbruck sowie über die berühmte Karwendelbahn nach Scharnitz. Ein Abstecher zum Achensee mit der ältesten Dampfzahnradbahn Europas und einer Schifffahrt runden dieses attraktive Programm ab.

FRÜHBUCHERPREIS € 890,-
bei Buchung bis 29. Februar 2024



© Heizhaus Lienz

TERMIN

23. bis 25. Mai 2024

Reisenummer 34221

- Heizhausbesichtigung in Lienz
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Unser umfangreiches

Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten in Regelzügen ab/bis München gemäß Reisebeschreibung in der 2. Wagenklasse
- Sonderzugfahrt Lienz – Innsbruck – Wörgl (1. Klasse) mit 1020.18
- Sonderzugfahrt Innsbruck – Scharnitz – Innsbruck (1. Klasse) mit 1020.18 und 1110.505
- Frühstück am Platz im Sonderzug nach der Abfahrt in Lienz
- Fahrt im Dampfzug der Achenseebahn Jenbach – Seespitze - Jenbach
- Schifffahrt auf dem Achensee (ca. 2 Stunden)
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) in Mittelklassehotels in Lienz (1x) und Innsbruck (1x) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/Bad und WC
- 1x Abendessen (A) im Restaurant in Lienz

IHR REISEPREIS

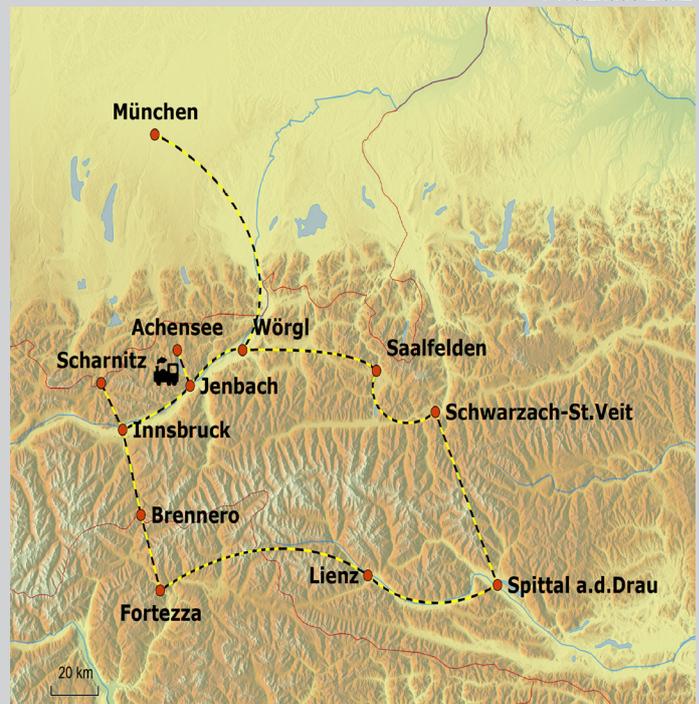
ab/bis München Hbf
pro Person
im Doppelzimmer € 990,-
Einzelzimmerzuschlag € 125,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Trinkgelder, Getränke und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 24. März 2024

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DONNERSTAG, 23. MAI 2024 (A)

Individuelle Anreise bis 9 Uhr nach München Hbf. Der Reiseleiter begrüßt dort die Gruppe und dann startet auch schon unsere herrliche Alpenrundfahrt. Zunächst durchfahren wir im Eurocity das Voralpenland und tauchen dann in die Tiroler Bergwelt ein. Weiter geht es durch das Inntal und hinauf auf den Brennerpass. Der Brenner liegt auf 1370 m ü. M. im östlichen Alpenhauptkamm. Er trennt Nord- und Südtirol, die Stubaier Alpen im Westen und die Zillertaler Alpen im Osten und er bildet die Grenze zwischen Österreich und Italien. In Franzensfeste haben wir beim Umstieg einen kurzen Aufenthalt. Dort sehen wir vom Zug aus eine Festungsanlage, die die wichtige Nord-Südverbindung sichern sollte. Dann biegen wir ins Pustertal ein, das Südtirol von Osttirol trennt. Eine Talwasserscheide im „Grünen Tal“, wie das Pustertal auch genannt wird, trennt über die Rienz den Abfluss Richtung Etsch zur Adria und im östlichen Teil über die Drau in Richtung Adria. Am späten Nachmittag erreichen wir Lienz, wo wir unser Hotel beziehen. Anschließend ist ein Abstecher in das Heizhaus von Lienz vorgesehen. Den Abend lassen wir in einem Restaurant ausklingen.

FREITAG, 24. MAI 2024 (F)

Heute begeben wir uns auf eine nostalgische Alpenrundfahrt. Das ehemals deutsche Krokodil 1020.18 (ex. E 94 001) feiert an diesem Tag seinen 84. Geburtstag und besucht deswegen seine ehemalige Nordtiroler Heimat. Bereits zu früher Stunde brechen wir in Lienz in Richtung Kärnten auf und fahren im Sonderzug „Südbahn-Express“ in der 1. Klasse durch das schmale Drautal nach Spittal am Millstättersee. Während der Fahrt genießen wir unser zweites Frühstück am Platz, ebenso werden über den Tag verschiedene kleine Speisen angeboten. Weiter geht es entlang der Gailtaler Alpen und dann nach Norden durch die österreichischen Zentralalpen sowie über die Mallnitzer und die Hohen Tauern in Richtung Zillertaler Alpen. Über die Giselabahn (benannt nach einer Tochter Maria Theresias) fahren wir schließlich von Schwarzach/St. Veit über Kitzbühel und Wörgl nach Jenbach. Dort verlassen wir unseren Sonderzug und begeben uns mit der ältesten Dampfzahnradbahn Europas, der Achenseebahn, zum Tiroler Meer, dem Achensee. Auf der 7 Kilometer langen Strecke überwindet die Bahn bei bis zu 16 % Steigung 440 Höhenmeter. An der Endstation Seespitz erholt sich der Dampfzug

von der Bergfahrt und wir begeben uns auf eine etwa zweistündige Rundfahrt über den Achensee, der die Grenze zwischen dem Karwendelgebirge im Westen und den Brandenburger Alpen im Osten bildet. Der 133 m tiefe See ist der größte seiner Art in Tirol und besitzt eine hervorragende Wasserqualität. Anschließend geht es mit der Dampfzahnradbahn wieder zurück ins Inntal, wo unser „Südbahn-Express“ nach Innsbruck wartet. Übernachtung in Innsbruck.

SAMSTAG, 25. MAI 2024 (F)

Nach dem Frühstück im Hotel begeben wir uns zum Bahnhof, wo das Veteranengespann 1020.18 und 1110.505 vor dem Sonderzug auf uns wartet. Die 1110 ist eine sechssachsige, 1957 in Graz gebaute Elektrolok, die auch „Büffel unter den Altbau-Elektroloks“ genannt wird. Beide Lokveteranen ziehen unseren Sonderzug über die Karwendelbahn nach Scharnitz und zurück. Gegen 12 Uhr bricht unser Zug in Innsbruck mit der 1020 in Richtung Lienz auf. Wir werden die gemütliche Fahrt noch bis Wörgl miterleben. Von dort geht es dann im Railjet zurück nach München, wo wir gegen 16:30 Uhr ankommen. Anschließend Verabschiedung durch die Reiseleitung sowie individuelle Heimreise.

